DTHG ÜBERSETZT UND ADAPTIERT THEATRE GREEN BOOK FÜR DEN DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM

Für nachhaltiges Arbeiten am Theater gibt es in Großbritannien seit 2021 das Theatre Green Book. Die DTHG hat es sich zur Aufgabe gemacht, alle drei Bände dieses Handbuchs zu übersetzen und an die Spiel- und Arbeitsweisen im deutschsprachigen Raum anzupassen. Band 1 zu nachhaltigen Produktionen erscheint zur 61. Bühnentechnischen Tagung der DTHG.

Das Theatre Green Book ist ein Praxis-Handbuch für nachhaltiges Arbeiten im und am Theater und gibt eine klare Richtung und einen gemeinsamen Handlungspfad vor. Es gliedert sich in die drei Bände „Nachhaltige Produktionen“, „Nachhaltige Gebäude“ sowie „Nachhaltige Organisation“ und legt damit die Standards für umweltverträgliche Aufführungen, für Bau und Sanierung von Theatergebäuden sowie für die Verbesserung von betrieblichen Abläufen fest. Es ist ein kostenloses Open Source-Projekt für alle Menschen, die in Theatern arbeiten und an den Produktionen beteiligt sind. Zudem ist es auch der Versuch, einen in allen Ländern anwendbaren Standard zu schaffen, um internationale Kollaborationen zu ermöglichen.

Jedes Buch hat eine klare Struktur mit kurzen Abschnitten, damit zu jedem gefragten Thema die Handlungsoptionen direkt sichtbar werden. Die möglichen Maßnahmen sind in drei Intensitätsstufen eingeteilt und die Gliederung nach Arbeitsbereichen ermöglicht das Aufteilen der Verantwortung.

Jeder Band enthält ein umfangreiches Toolkit mit praktischen Vordrucken und informativen Links für den direkten Einsatz im Arbeitsalltag. Alle Dateien und Materialien gibt es kostenlos im Forum der DTHG, hier ist auch der Austausch mit Expert:innen und anderen Theaterschaffenden möglich. Das Forum enthält auch eine Linksammlung mit Best Practise-Beispielen aus dem deutschsprachigen Raum, die laufend aktualisiert wird. Das Theatre Green Book bietet damit einen starken Praxisbezug und Lösungsansätze für die größten Herausforderungen hinsichtlich Nachhaltigkeit am Theater.

Webseite

Der erste Band des deutschen Theatre Green Book steht auf der DTHG-Webseite (s. Link rechts) zum Download zur Verfügung. Die Bände 2 und 3 folgen zeitnah. Alle drei Bücher werden kontinuierlich hinsichtlich neuer Entwicklungen oder Gesetzesänderungen angepasst.

Trainings und Austausch

In der Bildungsbühne, dem Weiterbildungsportal der DTHG, werden voraussichtlich ab Herbst 2022 Workshops zum Umgang mit dem Theatre Green Book und zur nachhaltigen Arbeitspraxis im Theater angeboten.

der fachverband DTHG Deutsche Theatertechnische Gesellschaft

DEUTSCHE THEATERTECHNISCHE GESELLSCHAFT

Am Hof 28
50667 Köln

www.dthg.de
centrale@dthg.de
0221 95 49 12 94

KONTAKT PRESSE
Elisa Cominato
elisa.cominato@dthg.de
0221 98 65 27 16

WEBSEITE
greenbook.dthgev.de

FORUM
foren.dthgserver.de

BURO HAPPOLD

Entstehung und Hintergrund
Die Idee zum Theatre Green Book entstand im Winter 2019/2020 noch vor der Coronavirus-Pandemie. Bei verschiedenen Akteuren der britischen Theaterbranche kam die Frage auf, wie Kulturinstitutionen ihren Beitrag zur Bekämpfung der Klimakrise leisten können. Konsens war, dass etwas getan werden muss, nur das Wie barg viele offene Fragen. So schlossen sich Menschen aus sämtlichen Theater-Berufsfeldern zusammen, um kollaborativ mittels Studien, Workshops und Konsultationen für jeden Arbeitsbereich Maßnahmen für eine umweltverträgliche Arbeitspraxis zu sammeln. Aus den Ergebnissen entstand das Theatre Green Book. Die erste Version wurde vor ihrer Veröffentlichung zunächst an zahlreichen britischen Theatern getestet und weiter verbessert. Der Grundgedanke des Projektteams war es, von möglichst vielen Akteuren Feedback zu erhalten, um einen möglichst genauen Einblick in ihren Arbeitsalltag zu erlangen. Aus diesem Grund ist das Buch allein auf die Praxis ausgerichtet. Begeistert von diesem Projekt hat das Team der DTHG Kontakt zu Paddy Dillon aufgenommen und bereits nach wenigen Meetings die Übersetzung begonnen. In Rücksprache mit vielen deutschsprachigen Theatern wurde es zugleich an die hiesigen Spiel- und Arbeitsweisen angepasst, sodass sich die Theatermenschen sofort wiederfinden können. Eine erfreuliche Erfahrung beim Austausch hierzu war, dass für viele Theater in Deutschland nachhaltige Arbeitsweisen längst zum Alltag gehören.

Die Köpfe hinter dem britischen Projekt
Das Theatre Green Book wurde in Großbritannien vom Theatres Trust und der Association of British Theatre Technicians (ABTT) in Auftrag gegeben und von dem führenden Theaterarchitekten Patrick Dillon in Zusammenarbeit mit den Nachhaltigkeitsexperten von Buro Happold sowie anderen renommierten Organisationen entwickelt.

Patrick (Paddy) Dillon ist ein führender Theaterarchitekt, der für die Renovierung des britischen Nationaltheaters in London verantwortlich war und derzeit mit zahlreichen Theatern an Modernisierungsplänen arbeitet, die deren historischen Wert respektieren und sie gleichzeitig für eine zeitgemäße Theaternutzung ausstatten. Er ist Treuhänder des Theatres Trust und war vom 1. September 2021 bis zum 31. Dezember 2021 auch deren Interimsvorsitzender. Er hat ferner den Vorsitz der International Theatre Engineering and Architecture Conference inne und ist Mitglied des Casework Committee der Twentieth Century Society.

Buro Happold ist ein weltweit tätiges Ingenieur- und Beratungsbüro mit Sitz u.a. in Berlin, München und London. Das Team von Nachhaltigkeitsingenieuren, Beratern und Fachplanern für ökologisches Bauen sieht eine nachhaltige Zukunft als unabdingbar für die wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen unserer Arbeit. In Zusammenarbeit mit den in den Danksagungen der Bücher aufgeführten Institutionen hat das Team von Buro Happold alle Informationen des britischen Theatre Green Books zusammengestellt.

BURO HAPPOLD